

Welcome to SOLDIER

Eine Story zwischen Cloud und Zack, während ihrer Zeit in SOLDAT

Von Dekowolke

Kapitel 11: Aufstand der Bisexuelle- Hetero- Schwuchteln! Oder kurz: ShinRa hat Probleme XD

„Ich kann nicht mehr... Wenn die Prüfung noch zwei Minuten länger gedauert hätte, wäre ich zusammen gebrochen!“, maulte Cloud, während er eine der Eckbänke einer relativ großen Wirtschaft fast völlig in Beschlag nahm. Reno, welcher neben dem Kopf des Blondes saß, schüttelte nur leicht lächeln den Kopf.

„Stell dich nicht so an, Cloud! Was soll Zack denn nu denken, wenn er dich hier so liegen sieht?!“

„Wahrscheinlich, dass er, wenn er wirklich 1st Class wird, sich nur hoch geschlafen hat!“, gab eine mehr als nur allzu bekannte Stimme zurück. Sofort fuhr Cloud hoch, knallte mit dem Kopf gegen Zacks, da dieser sich unbemerkt über ihn gebeugt hatte, ließ sich wieder nach hinten fallen und landete mit dem Kopf in Renos Schoß. Dieser lachte nur schallend, doch Zack fasste den Blondes an den Händen, zog ihn wieder hoch und drückte ihn an sich.

„Meins!“, sagte er laut zu Reno, welcher völlig verwirrt war. Dann lachte er jedoch, da Cloud ziemlich verstört guckte. Auch Zack stimmte bald in das Lachen ein, während Cloud sich irgendwie seltsam vorkam. Dann schien er sich jedoch mit allem abgefunden zu haben, denn er lehnte sich an Zack und schloss lächelnd die Augen. Dank dem gedämpften Licht sah es auch fast keiner richtig. Aber die meisten waren eh genug mit sich selbst beschäftigt!

„Was meinst du, Kleiner? Hast du es geschafft?“, fragte Reno, wofür er sich einen finsternen Blick von Zack einhandelte. Davon bekam Cloud jedoch nichts mit, da er sich nach wie vor an Zack kuschelte.

„Naaaah~ Ich denk mal schon... Sagen wir so... Ich habe sicher so um die 85% geschafft! Aber ob das reicht, um zu den Besten zu gehören?“, murmelte Cloud in Zacks Hemd, woraufhin dieser Reno hämisch angrinste.

„Na das sind doch mal gute Nachrichten! Und je nachdem, was du wirklich gut hast, kannst du es vielleicht auch noch in die Erste Klasse schaffen!“, meinte Zack und zerstrubbelte noch nebenbei die Haare des Blondes. „Aber ich freue mich schon auf die Abschlussfeier! Dort werde ich dieses Jahr auch mal auf die Bühne gehen! Du kommst doch auch, oder Reno?!“

„Sicher! Das lasse ich mir doch nicht entgehen! Du auf der Bühne! Das kann ja nur schief gehen...“, erwiderte der Rothaarige lachend, während Cloud schon gar nicht

mehr zuhörte. Viel mehr war er in seine eigenen Gedanken versunken, was aber weder Reno noch Zack wirklich zur Kenntnis nahmen...

„Cloud... Alles klar?“, fragte Zack schließlich doch, da der Blonde nun wirklich lange geschwiegen hatte. Als er sich auch nun nicht rührte, fasste der SOLDAT ihn sanft an der Schulter, woraufhin Cloud ihn ziemlich müde ansah.

„Willst du nicht besser gehen, Kleiner? Du siehst ziemlich fertig aus...“, meinte Zack leise, während er sanft über die Wange des Jüngeren strich. Dieser schüttelte jedoch den Kopf, lehnte sich wieder an Zack und schloss die Augen.

„Geht schon...“, nuschelte Cloud gerade noch verständlich, bevor er schließlich einschlief und Zack klar vernehmlich seufzte.

„Oh man... Was hast du nur mit dem Kleinen gemacht, Zack?! Der ist ja echt völlig fertig!“, meinte Reno und schüttelte noch ungläubig den Kopf. Auch Zack schüttelte den Kopf leicht, während er geistesabwesend durch die Haare des Blondens strich.

„Ich habe echt nichts damit zu tun. Gestern habe ich ihn um 19:00Uhr ins Bett gejagt, damit er ausgeschlafen ist, und dann habe ich ihn heute Morgen auch nur für vielleicht eine Stunde gesehen. Schließlich musste ich ja nun auch wieder arbeiten. Denn seine Ausbildungszeit ist ja jetzt auch zu Ende...“, erwiderte Zack leise, während seine Miene eine kleine Spur trauriger wurde. Klar hatte er vor Cloud immer groß angegeben, von wegen sie würden nicht getreten werden, da würde er schon für sorgen... Aber soviel Macht hatte er nicht... Und wenn ShinRa erst einmal herausfand, das etwas zwischen ihnen läuft, und sie auch noch Beweise hatten, waren sie beide geliefert... Dabei war es so bescheuert! Die Hälfte der Angestellten bei ShinRa und auch die SOLDATEN waren zumindest Bi! Selbst Rufus!

„Zack? Alles klar? Du siehst auch nicht gerade super aus...“, meinte Reno, als Zack ungewöhnlich lange geschwiegen hatte. Etwas zerstreut wirkend blickte er kurz zu Reno, bevor er dann leicht mit dem Kopf nickte.

„Ja... Ich denke schon... Aber~ Vielleicht sollte ich besser gehen... Und mich mal wieder richtig ausschlafen... Sorry, Reno...“, erwiderte Zack, während er mit dem Blondem, den er hochgehoben hatte, aufstand. Der Rothaarige lächelte jedoch nur verständlich und bestellte sich etwas, von dem Zack wusste, dass es hochprozentig war.

„Zack? Schläfst du schon?“, flüsterte Cloud äußerst leise, und doch wurde Zack dadurch wach. Ein Blick auf die Digitaluhr verriet dem Schwarzhaarigen, dass er gerade mal eine knappe halbe Stunde geschlafen hatte.

„Hmm... Nein.. Jetzt nicht mehr...“, erwiderte Zack, während er sich gähnend auf die Seite drehte.

„Tut mir Leid...“

„Red keinen Mist und komm her, Kleiner!“, meinte der Ältere, während er nochmals gähnte. Nachdem er mit dem Blondem wieder in ihrem Zimmer gewesen war, hatte er diesen in sein eigenes Bett gelegt und ihn nicht mit in seines genommen. Er hatte eigentlich nur testen wollen, ob dieser sich vielleicht zu ihm ins Bett legte, sobald er wach war! Aber das war jetzt auch egal...

„...Tut mir Leid, dass ich dir vielleicht den Abend verdorben habe...“, nuschelte Cloud nun, während er sich neben Zack legte und sich an ihn kuschelte. Zack spürten dessen ruhigen Atem und Herzschlag, woraufhin er die Augen wieder schloss und sich entspannte.

„Unsinn... Du hast mir den Abend nicht verdorben! Aber du musst es schon sagen, wenn du müde bist, es dir nicht gut geht oder so was! Schließlich sind wir keine

Hellseher... Und jetzt halt den Mund und schlaf!“

„Zack?...“, fragte Cloud wieder, nachdem sie vielleicht gerade mal 10 Minuten geschwiegen hatten und Zack schon fast wieder eingeschlafen war.

„Hmmm?“, war deswegen auch nur alles, was von Zack als Antwort kam.

„Alles Gute zum Geburtstag nachträglich!“

„...Reno konnte seinen Mund wieder mal nicht halten, was?“

„... Warum hast du mir nicht gesagt, dass du vor 3 Tagen 20 geworden bist? Ich dachte, wir würden nichts vor einander verheimlichen...?!“, erwiderte Cloud nun schon fast vorwurfsvoll. Er setzte sich auf und blickte auf den dunklen Schatten, der zu Zack gehörte. Dieser seufzte nun klar vernehmlich, richtete sich ebenfalls auf und blickte zu dem Schatten, der zu Cloud gehörte.

„Du warst ziemlich aufgekratzt, wegen deiner Prüfung... Und da wollte ich nicht, dass du dir auch noch deswegen den Kopf zerbrichst. Von wegen, was ich von dir wollen würde, oder ob ich mit dir feiern würde... Oder wie ich darauf regieren würde! So was eben, verstehst du?“

„Aber... Vielleicht hast du Recht... Außerdem habe ich es ja trotz allem erfahren!“, meinte Cloud und lächelte, was man wegen der Dunkelheit ja nicht sehen konnte.

„Und da ich meine Prüfungen nun hinter mir habe, kann ich mich also ruhig mit diesen Fragen rumschlagen... Also! Was könnte ich dir geben?“

Laut seufzend ließ Zack sich wieder auf den Rücken fallen, während der Blonde noch immer gespielt überlegte. Cloud grinste daraufhin in sich hinein, setzte sich kurzerhand auf Zack und küsste ihn spielerisch.

„Cloud~ Ich will dir ja nicht zunahe treten, aber ich bin müdeeeeeeee“, meinte Zack, wobei er an dem Versuch ernst zu bleiben kläglich scheiterte. Cloud entging dies natürlich keineswegs, weshalb er auch stur auf dem Schwarzhaarigen sitzen.

„Also gut, also gut! Du hast gewonnen! Ich wünsche mir ja schon etwas! Ähm... ja genau! Ich wünsche mir, dass DU MICH massierst!“, scherzte Zack, doch Cloud nahm dies ernst und ging von dem Älteren runter.

„Okay~ Dreh dich schon mal auf den Bauch! Bin gleich wieder da!“, freute Cloud sich hörbar und während Zack sich auf den Bauch legte, hörte er gedämpfte Geräusche aus der Küche. Der SOLDAT dachte sich jedoch nichts dabei und schloss viel lieber die Augen. Erst als er etwas äußerst Kühles auf seiner Wirbelsäule spürte, öffnete er die Augen wieder und drehte leicht den Kopf. Licht fiel von der Küche sanft ins Schlafzimmer, weshalb Zack kaum Probleme hatte, etwas zu erkennen.

„Cloud... Willst du mich Stück für Stück einfrieren oder was sollen die Eiswürfel?!“, fragte Zack leise, während er den Blondinen breit grinsend ansah. Dieser stand neben dem Bett, mit einer Schüssel in den Händen. Diese wiederum war Rand voll mit Eiswürfeln.

„So in der Art... Das ist, weil ich nicht von dir erfahren habe, dass du Geburtstag hattest! Alles Gute, Zack!“, lachte Cloud und kippte nun den gesamten Inhalt der Schüssel auf Zacks Rücken. Dieser zuckte des plötzlichen Kälteschubs wegen heftig zusammen und für einen kurzen Moment hatte Zack das Gefühl, als müsste seine Atmung aussetzen. Dann sprang er jedoch auf, nahm sich zwei Hände voll Eiswürfeln und stopfte sie Cloud kurzer Hand ins Oberteil. Anders als Zack war der Blonde kaum abgehärtet gegen die plötzliche Kälte, weshalb er sich rasch das Oberteil auszog und die Eiswürfel auf den Boden fielen.

„Sie dir mein Bett an! Dafür könnte ich dich jetzt aus dem Fenster schmeißen!“, fluchte Zack so täuschend echt, dass Cloud einen Moment wirklich betroffen wirkte. Als Zack dies bemerkte, zog er Cloud sofort an sich und knuddelte ihn durch. „War

doch nur Spass! Ist doch nur Wasser, Kleiner! Nimm doch nicht gleich alles so ernst! Man bist du vielleicht sensibel!"

„Ich bin nicht sensibel! Aber du hast eben so ernst geklungen... Bald kann ich bei dir gar nicht mehr unterscheiden, was Spass und was nun Ernst ist!“, schmolte Cloud, während er sich an Zack schmiegte und die Augen schloss.

„Tut mir Leid... Vielleicht sollte ich besser aufpassen, worüber ich Scherze mache... Aber deine Aktion mit den Eiswürfeln war auch nicht gerade nett! Aber jetzt komm... Lass uns die Eiswürfel beseitigen und das Bett abziehen...“

„Zack?“

„Hmm?“

„Ich liebe dich...“

„Ich weiß... Und immer wenn du das zu mir sagst, liebe ich dich gleich noch viel mehr... Auch wenn ich es dir vielleicht oft nicht so zeigen kann...“, erwiderte Zack, während Cloud die Eiswürfel aufsammelte und Zack das Bett abzog. Als sie mit allem fertig waren, nahm Zack sich einen der Eiswürfel und ließ ihn sanft über den Rücken des Blondes gleiten. Dieser wehrte sich auch nicht dagegen, sondern schloss viel mehr die Augen und genoss die Kühle.

„Zu wissen, wie du empfindest reicht mir völlig, Zack... Ich brauche keine Beweise! Du bist mir Beweis genug“

~*~Einen Tag vor der Abschlussfeier der Anwärter~*~

*Control my tiniest motions
Withold my simplest needs
(Celldweller-Symbiont)*

„Ahh! Jul! Mach das aus! Das können wir echt nicht gebrauchen... Hier! Leg das mal rein!“, meinte Zack, während er Jul eine CD reichte. Cloud, welcher am Rand der Bühne für die morgige Abschlussfeier saß, beobachtete amüsiert die beiden SOLDIERS (ja, ich nenne sie jetzt SOLDIERS. Das hat einen schöneren Klang als SOLDAT! XDDD), welche vor einer Stereoanlage standen und sich um geeignete Musik stritten.

*Inside this fantasy
It seems so real to me
Synthetic XTC when her legs are open
(Celldweller-Frozen)*

„Bah, ne! Das ist ja noch schlimmer, Zack! Willst du uns alle ermorden?!“, lachte Jul, nahm die CD wieder raus und seufzte kaum merklich.

„Nehmt doch *Soldier Side* von *System of a down!*“, schlug Cloud nun vor, was ihm einen überraschten Blick von Julian einbrachte. Zack wühlte währenddessen nach der CD, die das genannte Lied besaß.

„DU hörst Soad?“, fragte Jul nun, als er endlich seine Sprach wieder gefunden hatte. Zack indessen grinste in sich hinein und blickte dann zu dem Blondes, welcher noch immer recht amüsiert dreinblickte.

„Wenn du wüsstest, was der so alles hört, Jul... Da fallen selbst mir die Ohren ab! Aber was anderes... Weißt du, wo die CD von denen hin ist, Cloudy? Ich kann sie nämlich nicht finden!“

„...Keine Ahnung... Vielleicht hat Reno sie? Er hat sich doch letztens welche ausgeliehen!“, erwiderte Cloud lächelnd, während er die Arme hinter den Kopf legte und sich nach hinten fallen ließ. Jul derweil suchte nach anderen Liedern und legte eine CD rein, von der er den Namen nicht entziffern konnte.

Schon als die ersten Klänge ertönte, fing Zack an breit zu grinsen und sobald der Sänger loslegte, tat Zack dies ebenfalls. Cloud hingegen lief rot an und drehte sich auf die Seite, damit niemand dies mitbekam.

„It's a midnight

Where it is late and the air is all clear

And I remember zhat evening

You on the floor

I was so attached

To this ceiling...“, sang Zack fröhlich mit, woraufhin Jul abermals den Kopf schüttelte. Dann drückte der 2nd Class SOLDIER auf >Stopp<, doch Zack sang munter weiter. Sich nicht einmal richtig dessen bewusst, tanzte er auch noch halb dazu, was Cloud ein lautes Lachen entlockte. Was aber wahrscheinlich daran lag, dass Zack wie ein Storch wirkte, der auf einem Bein ständig auf und ab hüpfte.

„Sagt mal... Warum müssen wir eigentlich diesen ganzen Mist noch mal machen?“, fragte Jul laut über Zacks Gesang hinweg Cloud. Dieser grinste nun sehr breit, was Zack dazu veranlasste, mit seinem Tanz aufzuhören.

„Ganz einfach... Weil du, Zack und Reno das ShinRa-Gebäude in die Luft sprengen wolltet... Und dann auch noch von Sephiroth erwischt wurdet!“

„Was nicht passiert wäre, wenn du deinen Part erledigt hättest!“, gab Zack nicht gerade ernst zurück.

„Ich bin eben ein Kerl und auch nicht gerade jemand, der sich als Frau verkleidet und den Sicherheitsdienst verführt! Außerdem stehen mir Kleider, Röcke etc. nicht, und schminken lass ich mich sowieso nicht!“, verteidigte Cloud sich sofort, was nun Jul zum Lachen brachte.

„Ist gut, Leute! Das können wir jetzt eh nicht mehr ändern! Aber was anderes... Ich habe heute erfahren, dass du dieses Jahr auch auf die Bühne gehst! Was hast du vor?“, fragte Jul nun etwas ernster nach, während 6 giggelnde und kichernde Mädchen von vielleicht 16 Jahren die große Halle betraten. Als sie Zack, Jul und Cloud erblickten, blieben sie einen kurzen Moment mit halboffenen Mündern stehen und rannte dann schnell wieder raus, wobei sie hysterisch lachten.

„Nani? Was haben die denn genommen?“

„Keine Ahnung... Aber wir sollten uns langsam mal etwas beeilen!!! Morgen ist schließlich die Feier!“

~*~ Am Abend der Abschlussfeier~*~

„Okay! Ich hoffe mal, ihr seid alle noch wach? Jetzt will Zack euch noch etwas mitteilen! Ja, genau! Zack Fair will ernsthaft etwas SAGEN!“, sagte Reno lachend, während die Menge lachte. Unter anderem auch Zack, welcher nun nach vorne ging und das Mikrofon entgegen nahm.

„Kommt mal wieder runter, Leute! Sonst könnt ihr meinen Auftritt sofort wieder abschreiben!“, meinte lachend zu der noch immer klatschenden, pfeifenden und lachenden Menge. Als sie sich endlich beruhigt hatte, hob Zack das Mikro und sah ungewöhnlich ernst drein, wobei sei Blick vor allem auf Reno, Rufus, dessen Vater und Cloud ruhte.

„...Ähm... Reno? 91,58%... Wollte ich dir nur mal gesagt haben...“, wandte der Schwarzhaarige sich kurz an den Turk, welcher sofort verstand. Das war Clouds Prüfungsergebnis... Fragte sich nur, woher dieser das jetzt schon wusste... Das Ergebnis wurde doch erst morgen bekannt gegeben!

„so! Jetzt aber zum Thema! Cloud? Kommst du bitte mal hoch? Ich brauche dich noch!“, wandte der 1st Class SOLDIER sich nun an den Blonden, welcher verblüfft dreinblickte, doch ebenfalls auf die Bühne trat.

„Was hast du vor?“, flüsterte dieser.

„Vertrau mir, Kleiner...“, gab Zack ebenfalls flüsternd zurück, bevor er das Mikro erneut hob.

„Was jetzt kommt, Leute, wird mich wahrscheinlich meinen job kosten, darum bitte ich euch, mir jetzt genau zuzuhören!

Wie ihr genau wisst, herrscht hier eine sehr interessante Regelung... Eigenhändig von Präsident ShinRa aufgesetzt... Wir, die SOLDIERS, die Elitetruppe von ShinRa, nur das andere Geschlecht lieben zu dürfen... Aber wisst ihr was? Ich scheiß auf diesen ganzen Mist!

Wir, die SOLDIERS, sollen schließlich nur Kriege führen, manchmal auch jemanden beschützen und ab und an auch mal einige Monster bekämpfen...

Und was glaubt ihr, welches Monster sich dafür interessiert, ob man nun Hetero-Homo- oder Bisexuell ist? Oder welches Dorf geht zu ShinRa und sagt, dass Hilfe brauchen, aber man solle doch bitte welche schicken, die Heterosexuell sind?“, legte Zack sofort los, und während er sprach, nickten manche zustimmend, blickten ungläubig drein oder aber sahen zum Präsidenten. Aber Zack war dies egal, denn er nach einer kurzen Pause sprach er sofort weiter.

„Ganz genau! Es interessiert keinen! Diese Leute sind froh, wenn sie gerettet werden! Denen ist es doch egal, was man für eine Einstellung dazu hat! Und mal ehrlich... Glaubt ihr wirklich, ein Behemot verschont euer Leben, nur weil ihr ne Hete seid?!

Wohl eher nicht... Und noch etwas! Ihr alle wisst wahrscheinlich schon, dass der liebe Herr Präsident mich auf den Kicker hat? Weil ich Bisexuell bin? Soll ich euch etwas verraten? Der Kerl hat Recht! Aber es ist mir egal! Soll er mich rausschmeißen, wenn er will! Dann kann ICH mein Leben wenigsten LEBEN!“

Betretendes Schweigen... Dann...

„Zack! Ich will ein Kind von dir! Nimm mich!“, rief Jul laut und klar vernehmlich, und als Zack kurz zum Präsidenten sah, sah er, dass dieser sich nur mit gewaltiger Anstrengung zurückhalten konnte.

„Du stehst nicht alleine da, Fair! Wenn ShinRa die rausschmeißt, muss er uns alle ebenso feuern!“, rief nun jemand, den Zack nicht einmal vom sehen her kannte.

„Also gut! Wer von euch ist Bi- oder Homosexuell?“, fragte Zack laut lachend, während nun gut 2/3 aller anwesenden die Hand hob. „Das sieht schlecht aus, lieber Herr Präsident... Sieht so aus, als müssten sie sich dann nach neuen Idioten umsehen, die sie unterdrücken können! Und hey! Sehe ich das richtig? Ihr Sohn hebt ja auch die Hand! Und ihr geliebter Sephiroth auch? Wie kann das sein?“, lachte Zack laut, wobei die halbe Halle mitlachte.

Der Präsident lief nun vor Wut rot an, während Reno sich schützend vor Rufus stellte. Cloud unterdessen blickte lächelnd zu Zack, welcher dies nur erwiderte. Dann ließ Zack das Mikro fallen, schloss dafür den Jüngeren in die Arme und küsste ihn sanft, woraufhin die Menge anerkennend pfeifte.

„Du bist verrückt, Zack...“, flüsterte der Blonde noch immer lächelnd.

„Ja... Und zwar nach dir... Und wenn der Präsident es nicht akzeptiert, bekommt er

hier noch richtig schöne Probleme! ...Kommt davon, wenn man meint, man könnte über andere alles bestimmen...“, meinte Zack leise zu Cloud, den er noch immer umarmte, dann hob er seine Stimme und sah geradewegs zum Präsidenten. „Sie müssen sich jetzt entscheiden... Entweder sie lassen diese Regelung fallen, oder sie werden 2/3 aller SOLDIERS verlieren!“

„Das wirst du noch bereuen, Fair...“

„Sicher... Aber ich habe etwas, was du nicht hast... Und so was nennt man gute Freunde! Und davon habe ich mehr als genug! Und jetzt komm, Kleiner! Wir verziehen uns jetzt mal aufs Klo, damit ich dir meine Briefmarkensammlung zeigen kann!“

So! Das war's dann jetzt mal! Ist zwar ein ziemlich kurzes Kapi, und wenn ich ehrlich bin, es gefällt mir persönlich nicht so gut, aber ne gute Freundin von mir meinte, dass ich es trotzdem so lassen solle...

Tja, Freunde eben! XDDD

Ach ja! Und sorry. Zack wollte Cloud ja eigentlich noch ärgern, aber ich habe es doch gelassen... Ich bin nämlich zu dem Schluss gekommen, dass es doch ziemlich gemein war... Und ich war auch etwas ideenlos, was das anging... Deshalb also doch keine Rache ^.~

Hmm... Ich denke mal, mit dem nächsten Kapitel wird diese FF auch abgeschlossen sein. Schließlich ging es mir ja eigentlich nur darum, Clouds Zeit bei SOLDIER zu erzählen, bis hin zu seinem Rang... Also praktisch nur über seine Ausbildung und so... Andererseits hat DAS ja nun nichts mehr mit dem eigentlichen Spiel zu tun... Also wundert euch schon mal jetzt über Clouds Rang^^ Er wird nämlich definitiv bei SOLDIER aufgenommen... Nur zu welchem Rang sage ich euch noch nicht XP

Ne, aber mal gucken, was ich mache. Vielleicht führe ich die FF doch noch weiter @__@

LG

Lighty
